

29.10.2015

## Kleine Anfrage 4019

des Abgeordneten Gregor Golland CDU

### Sachstand der Planung der Landesstraße 361n (Ortsumgehung Bergheim)

Die Maßnahme Ausbau der Landesstraße 361n, Ortsumgehung Bergheim/Grubenrandstraße, wird seit Jahrzehnten von Politik und Bevölkerung in Bergheim gefordert. Der 4. Teilabschnitt zwischen Parksaua und Martinswerk soll die Ortsdurchfahrt Heerstraße/Kirchstraße vom Verkehr entlasten. Eine Bürgerinitiative macht sich seit Jahren für eine zügige Umsetzung stark. Schließlich ist der Abschnitt in der Landesstraßenbedarfsplanung mit der Priorität „1“ als vorrangig eingestuft. Die Vorentwurfsplanung sollte eigentlich bis Ende 2014 abgeschlossen sein, im Anschluss das etwa zweijährige Planfeststellungsverfahren eingeleitet werden.

In einem Gespräch zwischen der Bergheimer Bürgermeisterin Maria Pfordt und dem Landesbetrieb Straßenbau im Januar diesen Jahres wurde jedoch seitens der Landesbehörde 2019 als frühester Planfeststellungsbeschluss prognostiziert, 2020 als frühester Baubeginn angegeben – dies aber in Abhängigkeit von den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln, sowohl für die Planung als auch für die Baumaßnahme.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der Planung des genannten Teilabschnitts der L 361n?
2. Ist bedingt durch die Vielzahl an Landesstraßenbaumaßnahmen mit einer weiteren Verzögerung der Maßnahme zu rechnen?
3. Mit welchen Kosten rechnet die Landesregierung für die Maßnahme? (Bitte nach Planung und Bau aufgeteilt darstellen.)
4. Wann ist nach heutigem Stand mit dem Baubeginn und dem -abschluss zu rechnen?

Gregor Golland

Datum des Originals: 27.10.2015/Ausgegeben: 29.10.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)